

# **Die tiefen Worte**

*von Franz Karl Ginzkey*

Lass deine tiefen Worte  
nicht über der Seele Rand  
hinströmen in den Sand.

Einst wird in stiller Stunde  
aufblüh'n ihr zarter Samen  
wie tief im Waldesgrunde  
das Wunder der Zyklopen.

In herbstlich reifer Zeit  
wirst du die Blüten pflücken,  
mit ihnen dir zu schmücken  
den Becher Einsamkeit.

(aus: *Die Barke*, Lehrer-Jahrbuch 1963,  
hg. vom Buchklub der Jugend)